

Wiebke Knell

KNELL ENGAGIERT SICH FÜR DAS VORLESEN UND LESEN

21.11.2018

Neukirchen – Die heimische FDP-Landtagsabgeordnete Wiebke Knell besuchte heute anlässlich des 18. Bundesweiten Vorlesetags die Astrid-Lindgren-Schule in Neukirchen. Aufmerksam hörten die Kinder der Klasse 4b der Politikerin zu, die gleich mehrere Märchen der Brüder Grimm vorlas. Die Schülerinnen und Schüler kommentierten zusammen mit ihrem Schulleiter und Deutschlehrer Michael Hübner und der Abgeordneten Knell eifrig die gehörten Geschichten. Knell, die selbst früher Schülerin an der Astrid-Lindgren-Schule war, erklärte ihr Engagement: „Kinder brauchen Vorbilder für das Lesen und Vorlesen und sollen auch über Erzähltes reden können. Ich möchte ihnen Lesefreude vermitteln, damit sie auch selbst zu Büchern greifen. Lesen fördert die eigene Vorstellungswelt, das eigene Denken und macht einfach Spaß.“ Mit kaum einer anderen Tätigkeit könne man Kinder so wirksam und umfassend fördern wie durch das Vorlesen, so Knell.

Der Bundesweite Vorlesetag setzt ein öffentliches Zeichen für die Bedeutung des Vorlesens. Ziel ist es, Begeisterung für das Lesen und Vorlesen zu wecken und Kinder bereits früh mit dem geschriebenen und erzählten Wort in Kontakt zu bringen.

BU: Wiebke Knell liest Märchen der Brüder Grimm in der Klasse 4b der Astrid-Lindgren-Schule Neukirchen.